

PROTOKOLL DER
41. GENERALVERSAMMLUNG
vom Freitag, den 16. APRIL 1999

ORT: RESTAURANT FREIECK IN WINTERTHUR-SEEN

TRAKTANDEN:

1. Begrüssung / Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten GV
4. Mutationen & Ehrungen
5. Jahresrechnung
6. Jahresberichte
7. Wahlen
8. Jahresprogramm 1999/2000
9. Auszeichnungen
10. Anträge
11. Verschiedenes

1. BEGRÜSSUNG & APPELL

Unser Präsident Ernst Schleuniger kann um 1935 Uhr die Sitzung eröffnen.
Er begrüsst speziell Werner Büchi sen. und natürlich uns andere recht herzlich.

Vorsicht, das Präsenzbuch geht um!

-Es sind 14 Mitglieder anwesend. Und schon lange dabei, aber noch nicht offiziell, Raphael Wicki.
-Entschuldigt haben sich: Sämi Spahn, Nobi Jeck, Dani Oeggerli, Wisi Amstad, Egidion Scardanzan,
Gustav Jäggi, Kurt Zeller, Hannes Rohrer, Thomas Trachsler

Keine Fragen oder Änderungen zur Traktandenliste.

2. WAHL DER STIMMENZÄHLER

Walti Bösch hat noch Übung vom letztenmal. Diesmal muss er nur auf 14 zählen.
(Applaus)
Absolutes Mehr heute sind 8 Stimmen.

3. PROTOKOLL DER LETZTEN GV

Ernst bedankt sich bei mir! Da keine Anmerkungen oder Änderungen vorliegen, lässt Ernst abstimmen.
Einstimmig, ja klar!

4. MUTATIONEN & EHRUNGEN

Aktive: 1 Neumitglied Raphael Wicki (natürlich von der GCCO Klicke)

Ehren: 1 Todesfall Hugo Rutschmann
Rolf hat ihn noch zu seinem 70igsten besucht!
Wir gedenken seiner mit einer Schweigeminute.

Passive: 3 Austritte Alfred Matzinger gibt seinen Austritt mit Brief bekannt.
Werni Büchi hat mal zu Rolf (Kassier) gesagt,
vo mir giits nüd me.
Ruedi Kellermüller reagiert nicht auf einen Brief vom Kassier.

Neuer Stand per 16.April 1999	Aktivmitglieder	21	20	
	Ehrenmitglieder	12	13	
	Passivmitglieder		6	12
	TOTAL	39	42	

Es liegen keine Ehrungen an.

5. JAHRESRECHNUNG

Rolf Pulfer hat das Wort. Er bedankt sich bei Raphi Wicki, er hat schon bezahlt obwohl noch nicht offiziell aufgenommen. Applaus

Rolf gibt uns kurz ein paar Erklärungen zur Rechnung. Das Budget wurde eingehalten und die Rechnung schliesst positiv. Vermögenszuwachs von Fr. **565.10 – Vermögen neu Fr. 1084.25!**
Keine Fragen.

Der Revisorenbericht von Kurt Zeller und Hannes Rohrer zuhanden der GV wird vom Präsidenten verlesen, da beide abwesend.

Sie beide haben die Rechnung geprüft und beantragen, die Rechnung zu genehmigen, den Kassier zu entlasten und ihm seine Arbeit zu verdanken.

Die GV bestätigt die Rechnung mit einem Applaus.

Das Budget 99/00 zeigt sich für den genauen Leser etwas verändert. Was ist da mit den Ausgaben passiert? Ein Antrag von Rolf Pulfer ist hier schon integriert:

Ich gebe ein paar Erklärungen dazu ab: Der Vorstand hat sich auf Anregung von Rolf über die Vorstandsauslagen Gedanken gemacht. Wir haben uns dann intern darauf geeinigt, dass pauschal an den Vorstand nur noch Fr. 400.- bezahlt wird. Die Verteilung ist Sache der Vorstandsmitglieder. Walti Bösch meldet sich zu Wort: Das sollte eigentlich alles im Dienste der Sache getan werden, allenfalls sollte man die Trainer mit je Fr. 100.- entschädigen.

Ich weise etwas auf die Entstehungsgeschichte dieser Entschädigungen hin. Immerhin reduzieren wir die Auslagen um mehr als die Hälfte.

Armin Lee unterstützt die Initiative des Vorstandes voll und bedankt sich bei uns.

Bruno Siegentaler spendet den nächsten Ball. Applaus

Die Jahresbeiträge bleiben wie gehabt.

So schreiten wir zur Abstimmung: **13 zu 1 angenommen.**

Unser nun schon erfahrener Schinkenkassen-Verwalter Rolli Nüssli hat jetzt das Wort. Er hat nach wie vor gut Lachen, sind doch in seinem Kässeli schon **Fr. 770.-** ! (s'Kässeli gat aber glich no ume)

Seine Arbeit wird mit einem kräftigen Applaus verdankt!

6. JAHRESBERICHTE

Ernst unterhält uns mit einem interessanten Bericht.

Ein gelungenes Waldhüttenfest in der Obhut von Rolli und Silvia. Danke! Mit 13 Mitgliedern und Angehörigen sind wir total 34. An der toll organisierten Bergwanderung von Kurt nach Sedrun waren doch 10 mit dabei. Am Schinkenschmaus (scho wieder Rolli und Silvia- all die super guete Guezzi) waren wir dann 32. Dafür hat es am Kegelabend etwas gehapert – 4!!!

Und zu guter letzt sei bemerkt, dass der LCW schon 2000-fähig ist!

Die Mitglieder bedanken sich mit einem tosenden Applaus!

Ernst muss auch noch den Bericht von Hans Neuer zur Bergwanderung vorlesen. (öppis z'Trinke bitte)

Wir fühlen uns gleich nochmals im tiefsten Inneren der Sedruner Berge. En Applaus für de Hans!

7. WAHLEN

da unser Vize Dani fehlt, übernehme ich das Wort.

Ich sehe niemanden unter dem Tisch oder sonstwo, der sich zur Kampfwahl getrauen würde!

Ernst hat uns natürlich versichert, den Job noch ein weiteres Jahr zu machen.

Die Abstimmung geht im Applaus unter.

Der Rest des Vorstands wird in Globo " Einstimmig " gewählt!

Die Revisoren für 99/00 rutschen Turnusgemäss nach. Es sind dies:

1.Revisor Hannes Rohrer
2.Revisor Norbert Jeck

Als Ersatzrevisoren werden Bruno Siegenthaler und Thomas Pulfer gewählt.
Es sind 2 nötig, da allenfalls Nobi Jeck ausfällt.

8. JAHRESPROGRAMM 99/00

Ernst stellt das Programm vor. Es gestaltet sich wiederum wie folgt:

Turnbetrieb: Turnen, Spielabende, Testkämpfe, Meisterschaft, Fussballmatch,
3000m Lauf, Velobummel, Plauschwettkampf
Jürg, unser Trainer meint dazu, das allenfalls betreffend Meisterschaft einige
Änderungen gemacht werden.
Rahmenprogramm: Bergwanderung, Waldhüttenhock, Schinkenschmaus, Kegeln

Einstimmig angenommen!

Bergwanderung: Jetzt ist Ernst endlich an der Reihe mit seiner Tour zum Max!
Das Motto ist laufen, laufen, laufen ...aber alles flach, und bim Max dann dafür
ganz speziell!!!
Beste Dank Ernst für dini guet Dokumentation.

Walti Bösch meldet sich ganz spontan zur Milleniums-Tour: Applaus

9. AUSZEICHNUNGEN

Jürg muss uns leider mitteilen, das es dieses Jahr keinen Vereinsmeister gibt, mangels Beteiligung an den entsprechenden Anlässen.

Bei den Absenzen sieht es dafür besser aus: Rolli hat gerade mal 3-mal gefehlt
Jetzt hat Walti das Wort, hat doch Jürg gerade mal
keinmal gefehlt!!!

Die Altstadtgutscheine werden natürlich dankend entgegengenommen!

10 ANTRÄGE

Es liegen keine Geschäfte an.

11. VERSCHIEDENES

Wo ist der Velobummel? Es freut uns, wieder bei Sämi sein zu können: Danke

Bruno S. meint, aber hoffentlich es paar meh uf em Göppel!

Armin fragt, ob 2 Fussballspiele gewünscht sind. Wir belassen das mal so, da ja das Anlässe-Konto nicht belastet wird.

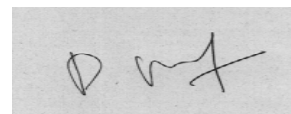
Roger gibt eine Anregung, ob nicht der Beizer von unserer „neuen“ Stammbeiz zum Passivmitglied gewonnen werden könnte. Wir werden Ihn dazu überreden.

Zu guter letzt findet Ernst doch noch das Wort, um allen für geleistete Arbeiten zu Danken.

Er wünscht allen ein unfallfreies und gesundes Riegenjahr!

Um 2108 haben wir es schliesslich geschafft.

Für das Protokoll, der Aktuar



Ruedi Bossert